

L
20

Internationale Musikverlage
HANS SIKORSKI

W.D.-20139 Hamburg
Office: Johannisallee 23, D-20148 Hamburg
Telefon (040) 41 41 00-0
Telefax (040) 41 41 00-40
Teletex (040) 41 41 00-41 Vernebr/Sales
Telex 2 11 027 SIKO D



*Bielefeld Münden
Dr. Det. Jahn*

TELEFAX:

AN / TO : Mr. M. Theodorakis, Athen
Z.HD. / ATTN :
VON / FROM : MUSIKVERLAG HANS SIKORSKI
Legal & Business Affairs
Petra Martins-van Houtem
AM / DATE : 11. Januar 1994
SEITENZAHL / NUMBER OF PAGES (incl. Deckblatt / cover sheet) : 1
BETR / RE : MEDEA
Oper von M. Theodorakis

Sehr geehrter Herr Theodorakis,

schon 1992 bekundete das Theater in Bielefeld, Deutschland, Interesse an der Aufführung Ihres o.g. Werkes. Berügl. einer deutschen Übersetzung korrespondierten Sie bereits mit Herrn Gruber. Zu Ihrer Information füge ich Teile der bisherigen Korrespondenz dieses Schreiben bei (die uns weinerzeit als Subverlag von Marie Bois, Paris, zugegangen waren).

Nachdem nunmehr MEDEA für die Spielzeit 1994/95 in Bielefeld zur Aufführung kommen wird, wenden wir uns erneut an M. Bois, der uns mitteilte, daß er nicht mehr über die Rechte verfügt.

Gern würden wir hierdurch nun unser Interesse bekunden. Dieses wird zu vertreten und würden uns über Ihre positive Rückmeldung freuen.

Sollte dies nicht möglich sein, weil Sie die Rechte vielleicht schon anderweitig vergeben haben, bitten wir um kurze Mitteilung sowie Kontaktaufnahme mit dem Theater in Bielefeld.

Mit den besten Wünschen für ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr - auch von Prof. Dr. Sikorski - verbleiben wir

Mit freundlichen Grüßen
MUSIKVERLAG HANS SIKORSKI

Petra Martins-van Houtem
Legal & Business Affairs

TO: Mr. LORCA MASTINE

Dear Mr. Mastine,

A. I informed Mr. Theodorakis about your fax. He is now in Paris, where he performs "GRIFFIN", "MANTHAWAN" and "AXION ESTI". He said that he agrees in general with you. But he thinks that it is absolutely necessary for us the music of "MANTHAWAN" (4 songs) which is the Ballad of Isaac and also the Ballad of Palestine (2 songs), the latter is the Palestine anthem).

He thinks that you know "MANTHAWAN" anyway - we are going to send you a cassette with two more and also with the Ballad of Palestine (the record with piano only), so that you can tell him your opinion. Mr. Theodorakis will be back on Sunday evening. Then you can discuss the other details (what other songs will be included, if he is going to make the organization or not etc.).

B. Mr. Spachinos would like to perform "ZORBA" again in November - December this year. He is going to send you a fax. With our best regards,

Pera

Dear Mr. Mastine, I read the cassette which should I send the cassette to you more

ÉDITIONS MARIO BOIS

Paris, le 10 janvier 1994

MB

18 rue de Rocroy, 75010 Paris

Telephone : (1) 42 82 10 46

fax : (1) 42 82 10 19

r.e. Paris 75 A 2948
objet, 731 029 682 00010

Mrs Petra MARTINE-VAN ROUTEN
Musikverlag Hans Sikorski

re : MEDEA

Dear Mrs Martins-van Routen,

Many thanks for your fax of today concerning MEDEA.

We have to inform you that we gave back to Mr THEODORAKIS the
copyright of this work.

Hence we do not deal any more with this opera. You should contact
directly Mr THEODORAKIS : Epifanous I
117 42 ATHENS

tel (30) 1 92 41 366
1 92 14 863

fax 1 92 36 325

With best wishes for the New Year,

Kind regards,

Liliane Sagura

Internationale Musikverlage
HANS SIKORSKI

☐ D-20139 Hamburg
Office Johnstraße 23, D-20148 Hamburg
Telefon (040) 414100-0
Telefax (040) 414100-40
Telex (040) 414100-41 Vgtrieb Sales
Tele 2 11027 klad



TELEFAX:

AN / TO : EDITIONS MARIO BOIS, Paris
Z.HD. / ATTN : Mme. Liliane Segura
VON / FROM : MUSIKVERLAG HANS SIKORSKI
Legal & Business Affairs
Petra Martins-van Houtem
AM / DATE : 10. Januar 1994
SEITENZAHL / NUMBER OF PAGES (incl. Deckblatt / cover sheet) : 1
BETR / RE : NEDEA by Theodorakis

Dear Mme Segura,

with respect to our correspondence in 1992 THEATER BIELEFELD informs us now, that they plan to perform the above work within the season 1994/95.

Please inform us, whether the German translation of Zachos Tertakis is now available as well as hire material.
Can we licence as usual?

With best wishes for a prosperous new year I remain

with best regards
MUSIKVERLAG HANS SIKORSKI

Petra Martins-van Houtem

12-06-82 16:27

ID=828825

P.01

MIKIS THEODORAKIS

tel. (1) 92 14 863

fax (1) 92 36 325

Sehr geehrter Herr Gruber,

Ich habe heute Ihren Brief von 10.6.92 bekommen.
Für mich ist es eine große Freude zu hören, daß Sie meine Opera
"MEDEA" während der Periode 1993-94 aufführen möchten.

Ich habe auch die beste Eindrücke von unser Treffen in Bilbao
in der begeisterten Atmosphäre der Weltpremiere von "MEDEA".

Ich bin ganz sicher, daß die Aufführung, die Sie vorbereiten,
den Stempel der Inspiration und der Achtung vor Euripides heiligen
Schatten haben wird.

Ich glaube, daß auch unser gute Freund Zechos Terzakis eine
richtige Arbeit macht und daß er die Übersetzung rechtzeitig fertig-
machen wird.

Ich möchte Sie bitten, das "Spertito" des Werkes rechtzeitig
zu besorgen, um sich über neue Möglichkeiten, sowie auch über
z.B. im Chor Teil) zu informieren.

Sie können es von "Editions Mario Bois" bekommen.

Die Adresse ist: 19 rue de Rooroy

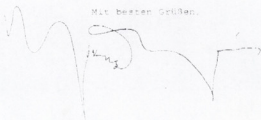
75010 Paris

tel. (1) 42 82 10 46

fax (1) 42 82 10 19

Am 11ten und 12ten Juli werde ich an Festival von Xanten
teilnehmen. Wenn Sie das Gelegenheit haben dort zu kommen, wäre es
für mich eine große Freude Sie noch einmal zu treffen.
Vielen Dank.

Mit besten Grüßen.



1-4
M
T
U



Vg
34
an 7.7.92

Neue Postfach-Nr.
10 03 53

Städtische Bühnen - Postfach 220 - D 4800 Bielefeld 1

Bielefeld, 10.06.92

Telefon 05 21/51-2504

Fax: A Monsieur le Ministre M. Theodorakis, Exc.
Athènes
FAX-Nr.: 0030-1-21 23 63 23

From: Opera Bielefeld/Alexander Gruber (Chefdramaturg)
Fax-No.: 0521-51 34 30

Cher Monsieur,

avec mes compliments sincères je veux vous informer que l'Opéra de Bielefeld a l'intention de produire votre tragédie "Médée" selon Euripide dans la saison 93/94 en allemand.

M. Carlos Tejada, notre ami commun, espère maintenant de traduire votre tragédie excellente, et je vous en prie que vous autorisiez nous de produire la pièce à Bielefeld pour le premier fois en Allemagne et en allemand.

Après avoir eu le grand plaisir de connaître vous et votre chef d'oeuvre "Médée" à Bilbao, j'espère bien que nous soyons capable de présenter une production de qualité internationale.

Veuillez agréer, cher Monsieur, à l'expression de mes sentiments les plus meilleurs pour vous et Madame Theodorakis.

Alexander Gruber
Chefdramaturg



Das *Meininger* Theater
Südhüringisches Staatstheater

Bernhardstraße 5
98617 Meiningen

Herrn _____

Mikis Theodorakis _____

FAX 00301 / 9236325 _____

Telefon (0 36 93) 451-0
Telefax (0 36 93) 22 85

Theaterkasse
Telefon (0 36 93) 45 12 22
Telefax (0 36 93) 28 10

Meiningen, am 2.3.1994

Sehr geehrter Herr Theodorakis,
sehr geehrte Frau Parmentidou,

ich freue mich, daß ich Ihnen mitteilen kann, daß die Premiere der Oper "Medea" am 5.5.1995 als Eröffnung der Festwoche "Meiningen Classic" stattfindet. Die 2. Vorstellung findet am 14.5.1995 statt.

Zachos Terzakis ist schon mitten in den Vorbereitungen, und ich hoffe, daß die deutsche Fassung bald fertig vorliegt. Wir freuen uns sehr auf das Projekt.

Am wichtigsten ist mir aber, Sie zur Premiere "Medea" hierher nach Meiningen einzuladen.

Lassen Sie mich bitte wissen, ob es Ihnen möglich ist, zu kommen. Es wäre für uns eine große Ehre.

✓ Mit freundlichen Grüßen

U. Burkhardt

U. Burkhardt

Intendant

Mikis Theodorakis

16.4.1994

Theater Meiningen
Herrn Ulrich Burkhardt
FAX: 00 49 3693 2285

Lieber Herr Burkhardt,

Ich habe mich sehr über unsere Begegnung in Bayreuth gefreut.

Zwei Tage später führte ich ein Telefongespräch mit Zachos Terzakis, der mir sagte, daß er mir bis zum Juni seine endgültigen Vorschläge betreffs der Kürzungen der MEDEA zukommen lassen würde.

Natürlich sprachen wir auch über die Rolle des Boten, und Herr Terzakis erklärte schließlich, daß er nichts dagegen hat, diese Rolle insgesamt, wie früher auch vereinbart, mit einzubeziehen.

Ich, meinerseits, lehne die Vorschläge zu einer neuen Version von Herrn Terzakis nicht grundsätzlich ab. Aber ich glaube, daß es wenig sinnvoll ist, bereits getroffene Entscheidungen zu revidieren, die wir zudem im Einvernehmen getroffen hatten - und zwar, ich will das unterstreichen, entsprechend der Anfangskonzeption meines Freundes Zachos Terzakis, während unserer Begegnung in Athen, auf der wir die Meininger MEDEA-Version entwarfen. Natürlich bin ich offen gegenüber allen neuen Vorschlägen, allerdings unter der Bedingung, daß der Zeitplan, also die nun geplante Premiere am 5.5.95 in Meiningen, nicht verzögert wird.

Bezüglich des Boten: Da nun Herr Terzakis, wie ich verstanden habe, damit einverstanden ist, müßten Sie so bald wie nur möglich Kontakt mit dem Tenor, Herrn Beri, aufnehmen, der, wie es aussieht, der einzige ist, der diese komplizierte Rolle bewältigen kann, der sie ja auch sehr gut, genauso wie die deutsche Sprache.

Erlauben Sie mir an dieser Stelle noch einen inszenatorischen Vorschlag: Weil der Chorpart während der Boten-Szene von äußerster Bedeutung ist (persönlich glaube ich, daß es sich mit um die schönsten Chorpartien in meinem ganzen Werk handelt), würde ich eine "filmische" Lösung vorschlagen. Das heißt, was vom Boten berichtet wird, soll gleichzeitig als Film auf einer möglicherweise durchsichtigen Leinwand laufen, so daß man durch diese hindurch noch die Protagonisten und den Chor erkennen kann. Ich weiß, daß es kein unkomplizierter Gedanke ist, und das letzte Wort hat ohnehin der Regisseur, also Herr Terzakis.

In Erwartung einer baldigen Nachricht Ihrerseits

herzlich



Mikis Theodorakis



COPYRIGHT PROTECTION SOCIETY
SOCIETE DE PROTECTION DU DROIT D'AUTEUR

14, Delighianni Street
Greece 10683 Athinaï
Tel. 82 26 520
FAX 82 19 512
Telex 218779 AEP1 GR
Cables : DAX ATHINAÏ

CS/FG - U/28

Athenes, le 3 Octobre 1994

Mon. Mario Bois
BUREAU DE MUSIQUE MARIO BOIS
19 Rue de Rocroy
75010 PARIS

*Copie
pour information*

Cher Mon. Bois,

RE: FESTIVAL D'ATHENES 1993

Nous avons bien reçu votre fax du 13 Septembre, concernant le paiement des droits vous revenants des œuvres BAYADERE et MEDEA, exécutées dans le cadre du Festival d'Athènes 1993, et sommes desolés de vous informer que l'Organisme du Tourisme de la Grèce, n'a pas encore réglé les droits des Festivals 1990, 1991, 1992 et 1993.

Nous sommes toujours en contact avec les responsables de l'Organisme du Tourisme et faisons tout notre mieux pour pouvoir obtenir les droits vous revenants.

Nous réservons donc de revenir des que nous aurons des nouvelles a vous communiquer.

Toujours a votre disposition, veuillez agréer, cher Monsieur, l'expression des nos sentiments les meilleurs.


C. Samaras



Das Meiningen Theater

Südthüringisches Staatstheater

Bernhardstraße 5
98617 Meiningen

Büro Nikis Theodorakis
Frau Parmendiou
FAX: 0030/1/9236325

Telefon (0 36 93) 451-0
Telefax (0 36 93) 2285

Theaterkasse
Telefon (0 36 93) 45 12 22
Telefax (0 36 93) 28 10

Durchwahl:
03693/451-253

Meiningen, am 19. November 1994

Sehr geehrte Frau Parmendiou,

im Auftrag von Herrn Burkhardt möchte ich mich herzlich für Ihr Fax vom 15. November bedanken.

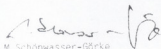
Die deutsche Übersetzung von Herrn Terzakis liegt vor, die musikalischen Proben haben begonnen.

Was nun die Endproben der Medea anbelangt, kann ich Ihnen mitteilen, daß am Dienstag, 2. Mai 1995 um 10.00 Uhr noch einmal eine Orchesterprobe auf der Bühne mit allen Solisten und dem Hauschor stattfindet und um 19.00 Uhr die Orchesterhauptprobe mit allen Beteiligten in Kostüm und Maske im original Bühnenbild.

Am Mittwoch dem 3. Mai 1994 findet um 19.00 Uhr die Generalprobe statt, der Donnerstag ist dann der Ruhetag vor der Premiere am 5. Mai 1995 um 19.30 Uhr.

Herr Burkhardt würde sich sehr freuen, wenn Sie und Herr Theodorakis zu den Schlußproben bereits in Meiningen sein würden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen


M. Schönwasser-Görke
Betriebsdirektor

10 3



Das *Meiningen* Theater
Südthüringisches Staatstheater

Bernhardtstraße 5
98617 Meiningen

Herr Nikos Theodorakis

Frau Parmendiou

FAX: 0030/1/9236325

Telefon (03693) 451-0
Telefax (03693) 2285

Theaterkasse
Telefon (03693) 451222
Telefax (03693) 2910

Meiningen, am 22. November 1995

Sehr geehrte Frau Parmendiou,

die szenischen Proben für die Medea werden Anfang März 1995 beginnen.
Ich habe mit Herrn Terzakis telefoniert, der zur Zeit das genaue Proben-
programm bearbeitet. Voraussichtlich in der nächsten Woche wird er Ihnen
die genaue Probenendisposition zukommen lassen.

Herr Büchtemann fragt aber, ob Herr Theodorakis denn die Premiere am
5. Mai 1995 hier in Meiningen sein wird? Wir hoffen sehr!

Habe Sie herzlichsten Dank für eine kurze Antwort. Mit freundlichen
Grüßen


M. Schönwasser-Görke
Betriebsdirektor

Αθήνας 19. XII. 94

Αγαπητή Στέφανε,

Αφίσα πουστα σοι σοία σοο και δ' Αποκα-
λύτω ναι τον Αποκαλυψή σοι 9246830.

Σκέπταιται τι το ύψος :

A) Το decoupage του Ζαΐου όμω γρηγο-
ράς σοι αυτό τοίχει τι οι VERSION του Ηρωδίου.

B) Οι πάντες όχλήσονται είναι γρηγοράς οβ-
στίσσαν και αιδής άφείδοντες που έφαγαν
σαν Πλαγίος της Πανσίας (και έφηκε) γιοι
εγνων άρχεται από τον πατέρα Χυπίς ναι
τενοσθώ... Ρυθί ναι τίς σοίτη;

Όλα αυστράτοι γρηγοράς σοί και οι Ζαΐος
και πρώτος υπερωμισσάντες ναι γίνα νά
partitiam και υδενό οεχ έν Computer
σοι Πανίας σοι όνομα σοι υπερωμισσάν
κι' έγώ.

Αν σοι άναρχα νάτα partitiam και νάτα
υδενό αύτο σοίτη partitiam σοι

άναρχα.
και γυνοίται σοι το παλαιό αυτό τι
καλοσσοσύ σοι Χρυσό. Για σοι σοι
σοι σοι σοι ο Ζαΐος όττω σοι σοι σοι
σοι Αθήνας ?

Φίλικαί

